

# DER BOOT RAUB

Ich und meine besten Freunde namens Timo und Gabriel hatten heute in der Schule die Idee gehabt ein Boot zu klauen und es anschließend illegal zu verkaufen, um so an leichtes Geld zu kommen. Aber wir wussten nicht wo wir es verkaufen könnten. Also recherchierten wir im Internet wo wir es verkaufen könnten. Wir haben beschlossen das wir uns um vier Uhr im Restaurant beim Horn treffen. Dort bestellten wir uns ein Eis und eine Cola Zero. Beim Essen haben wir geplant wie wir vorgehen könnten. Unser fertiger Plan war dass wir das Boot stehlen und dann zu einem Hafen fahren wo Timos Vater ein Hafen Stellplatz hat. Nachdem wir die Cola Zero ausgetrunken und das Eis aufgeschleckt hatten, gingen wir zu der Pedalo Vermietung und haben uns für zwei Stunden ein Pedalo gemietet das hat uns dreißig Franken gekostet, das war unser ganzes Ersparnis. Als wir in der Mitte vom See waren kam uns die Idee, wie wir das Boot klauen könnten. Wir könnten ja so tun, als ob wir keine Kraft mehr hätten und um Hilfe rufen, wenn ein Boot vorbeifährt. Wir sahen weit und breit kein Boot und deshalb gingen wir ein wenig schwimmen. Ich und Timo stießen Gabriel ins Wasser, da er nicht darauf vorbereitet war, machte er einen fetten Rückenklatscher. Wir mussten ziemlich lachen und sind dann auch ins Wasser gesprungen. Wir hatten auch eine Rutschbahn auf dem Pedalo. Als die 2 Stunden vorbei waren, mussten wir das Pedalo wieder zurückbringen. Am nächsten Tag wollten wir erneut ein Pedalo mieten gehen, aber dann merkten wir, dass wir am vorherigen Tag unser ganzes Geld ausgegeben hatten. Also mussten wir eine Idee finden, wie und wo wir Geld auftreiben könnten. Also hatten wir die Idee bei "Mona Lisa", dem Dönerstand im Dorf das Essen auszuliefern. Also gingen wir sofort hin und fragten ihn, ob wir die Lieferungen ausliefern könnten, um uns ein bisschen Geld zu verdienen. Er sagte: ihr bekommt für jede Lieferung fünf Franken. Wir hatten jedoch nur fünf Lieferungen also fehlten uns noch fünf Franken. Der Laden wollte gerade schließen da klingelte das Telefon, eine Frau sagte ich weiß es ist spät, aber könnte ich bitte noch einen Dürüm mit allem außer scharfer Sauce haben? Sie haben den Auftrag sofort angenommen und sind losgefahren. Leider ist Timo bei der Auslieferung auf ein Dorn gefahren darum mussten wir bis nach Samstagern laufen. Natürlich hat sich die Frau beschwert das es schon kalt war. Wir bekommen zwar das Geld aber der Besitzer vom Mona Lisa hat uns gesagt das wir nie wieder für ihn ausliefern dürfen. Uns war es aber egal weil wir sowiso genügend Geld hatten. Da es schon gegen sechs Uhr war, haben wir uns gesagt, dass wir nochmals nach Hause gehen und dann morgen uns um 6 Uhr am Abend im Horn treffen. Am nächsten Tag ging ich um viertel vor sechs ins Horn. Dort gab es eine Riesenenttäuschung: Die Pedalo Vermietung hatte wegen schlechtem Wetter geschlossen. Ich habe sofort meine Freunde angerufen und ihnen davon erzählt, dass die Pedalo-Vermietung geschlossen hatte. Wir waren sehr enttäuscht und konnten nicht mehr länger warten, weshalb wir beschlossen, dass wir einfach so ein Boot klauen für das mussten wir noch ein Video anschauen, wie man die Kabel von einem Boot überbrückt, das ging etwa eine halbe Stunde, bis wir das verstanden hatten. Als es dann so weit war haben wir uns überlegt, wo wir uns verstecken könnten, falls die Sache auffliegen würde und wir für eine Weile untertauchen mussten, falls uns die Polizei suchen würde. Wir stiegen auf das Boot und haben versucht das was wir im Video gesehen haben nachzumachen, es hat nicht auf Anhieb geklappt, weil es ein moderneres Boot hatten und die Technik ein wenig andere

Technik war. anders war. Beim Beim zweiten mal Versuch hat es dann geklappt. Als der Motor anging war es Punkt Sechs Uhr fünfundvierzig. Nach 10 Minuten fahren sahen wir hinter uns abwechselnd ein Rotes und Blaues Licht aufleuchten. Ich sagte: „ Mist wahrscheinlich hat uns jemand beim Boot klauen erwischt“. Wir haben die Geschwindigkeit langsam gesteigert um uns sicher zu sein dass, sie uns verfolgen. Sie haben voll Gas gegeben und sind uns weiter gefolgt. Also haben wir auch voll Gas gegeben sind geflüchtet. Weil wir merkten das unser Boot schneller und wendiger war habe wir oft wenn sie nahe waren umgedreht das wir wieder Abstand aufbauen können. Wir haben es wieder und wieder versucht aber die Polizei blieb hartnäckig. Wir merkten uns ging uns langsam der Sprit aus. Nach weiteren Minuten fahren hielt das Boot einfach an. Wir merken das wir keine Chance mehr hatten und ergaben uns. Sie nahmen uns auf das Polizeipräsidium mit. Unsere Eltern warteten dort es war uns sehr unangenehm unsere Eltern haben nicht mit uns geredet sonder haben sozusagen geschmollt bis der Officer etwas sagte. Der Officer hat schlussendlich noch dem Boot Besitzer angerufen und ihm erklärt was vorgefallen ist. Der Bootbesitzer war nicht so wütend da er sein Boot so oder so verkaufen wollte um Geld zu verdienen da er sich ein schönes Haus am See kaufen wollte und hat wegen dem keine Anzeige erstattet. Eigentlich haben wir ihm auch ein bisschen geholfen weil er konnte dem Mann dem wir das geklaute Boot verkaufen es dann verkauft hat. Der Officer hat gesagt das wir eine Strafe bekommen müssen und somit mussten wir für 1 Jahr Sozialstunden abarbeiten. Wir haben gemerkt das es eine dumme Idee war und haben aus unseren Fehler gelernt. Es war eine sehr harte Zeit aber wir denken es hat uns weiter geholfen .Und wir haben gemerkt das wir ein solchen Schwachsinn lassen sollten .Als wir unsere straffe abgearbeitet haben merkten wir erst das wir das Boot sowieso nicht verkaufen könnten weil wir noch keinen Ausweis haben und der Käufer die Polizei gerufen hätte. In der Schule haben uns alle sehr Ängstlich und Komisch angeschaut im Klassenzimmer wollte niemand mit uns an einem Auftrag arbeiten. Und wir wurden sehr ausgeschlossen. Darum wollten wir alle Schule wechseln weil wir es nicht mehr aushielten aber unsere Eltern sagten das dass nicht geht und wir es einfach akzeptieren sollen und dass wir drei jetzt gut zusammen halten müssen.